

Besuch aus Tosch Mur

- Nuriel A. Salafejev (Halbelfischer Scharlatan – Christian)
- Mokel, Sohn des Mugolosch (Zwerg - Dennis)

Zeitraum: Praios 1005 BF
Ort: Devensberg an der Trollpforte
Meisterpersonen: Murax, Sohn des Greifax (Gesandter des Bergkönigs)

Währenddessen weit entfernt in der mittelreichischen Baronie Devensberg....

1005 BF

11. Praios

Ankunft einer Delegation aus Tosch Mur (Gesandter des Bergkönigs, Vertreter vom Rat der Alchimisten und 3 Drachenjäger) in Devensberg. Mokel empfängt die Zwerge und führt diese in seine Burg. Er kann gerade noch verhindern, wie die Zwerge sehen, dass Nuriel mit seiner Tochter auf einem Fliegenden Teppich auf dem Burghof landet. Nuriel will Mokel seine Tochter bei Mokel abgeben (Erziehung auf der Burg). Mokel fordert Nuriel auf zu verschwinden und ihm nicht das Treffen zu versauen. Nuriel landet in Mokels Büro und Mokel bewirbt seine Gäste.

Plötzlich wird es laut draußen, Geschrei und Gebrüll. Alle laufen hinaus (auch Nuriel) und erblicken einen roten dreiköpfigen Drachen, der gerade eine kleine Hütte vor der Burg in Flammen setzt. Mokel ruft seine Wachen zusammen und holt seine Waffe. Er läßt seine Rotze auf der Burgmauer klarmachen. Zudem Großen Drachen gesellen sich 4 weitere kleine Meckerdrachen und fordern den Baron auf Tribut zu zahlen. Die Übergabe soll eine Erhebung in der Nähe seiner Malachitmine sein. Dann erheben sich die Drachen und fliegen davon. Mokel feuert mit dem Geschütz auf den Drachen und verfehlt es knapp. Der Drache ist verschwunden.

Die Zwerge ziehen sich auf ihre Zimmer zurück, um sich zu bewaffnen. Mokel spricht mit Nuriel, der unbedingt nach Wehrheim reisen muss, um 2 Rotzen für ihn zu erwerben. Nuriel fliegt los, seine Tochter bleibt bei Mokel.

Nuriels Tochter kann durch unkontrollierte Magie sich kurze Zeit unsichtbar machen und entkommt so einer Magd. Sie erkundet die Burg und die Umgebung (Wald). Dort wird sie von einem Ork überwältigt, als er beobachtet hat, wie sie Tieren Befehle erteilen konnte.

Nuriel kehrt zurück und hat die Geschütze in Auftrag gegeben. Lieferung in 5 Tagen. Nuriel fliegt direkt zu der Malachitmine, um alles genauer zu untersuchen. Dort kann er ein Gespräch der Meckerdrachen abhören und sieht dabei auch die Orks. Die Orks halten einen Meckerdrachen als Geisel und dafür müssen sie mit Hilfe ihrer Illusionen ganze Landstriche erpressen. Außerdem halten sie ein kleines Magiebegabtes Mädchen fest. Nuriel denkt sich aber nichts dabei und kehrt zurück zu Mokel. Dort erfährt er, dass seine Tochter verschwunden ist. Ihm geht ein Licht auf. Er macht sich auf, um seine Tochter zu finden. Von Mokel erhält er ein Dokument, dass er seinen

Söldnern vorlegen kann. Mit diesem Dokument erhält er dann die Hilfe von den Soldaten. Bei der Kohlemine trifft er einen Söldnertrupp von Mokel und begibt sich mit ihnen zur Malachitmine. Doch kurz vor ihrem Ziel werden die Söldner von einer grässlichen Illusion in die Flucht geschlagen. Die Söldner fliehen zur Burg.

Im Wald trifft Nuriel auf den Meckerdrachen Aberwitz. Doch ein Ork entdeckt ihn und schlägt ihn bewusstlos. Er wird in die Höhle verschleppt und gefesselt. Mokel zeigt dem Vertreter des Alchimistenrates seinen Klumpen Endurium, Goldleim und den kleinen Drachen. Der Zwergenalchimist ist völlig verwirrt und verschließt sich in seiner Kammer. Seine Goldgier erwacht. Die Söldner erreichen die Burg und berichten Mokel von der Erscheinung.

12.Praios

Mokel bricht mit dem Vertreter des Bergkönigs und 3 Drachenjägern zur Mine auf. Im Wald trifft er auf Waldschrute. Die Begegnung verläuft friedlich. Bei der Malachitmine rekrutiert Mokel den Zwergischen Vorarbeiter und dann zieht die Gruppe weiter zum Hügel.

Nuriel erwacht in der Höhle und erblickt die kleinen Drachen, seine Tochter und Orks. Er wird verhört, doch sagt er ihnen nicht das erwartete und wird wieder geschlagen. Er stellt sich bewusstlos. Nuriel und seine Tochter werden aus der Höhle zu einer Lichtung getragen. Ihm gelingt ein Zauber, der beide Orks zu Statuen erstarren lässt. Er kann sich und seine Tochter retten.

Beide treffen auf Mokel und die Zwerge. Der Vorarbeiter bringt die Tochter zur Burg und die anderen machen sich zur Lichtung auf, um die beiden Orks auszuschalten. Die beiden Orks erwachen gerade aus ihrer Starre. Mokel und die anderen greifen an und es kommt zu einem kurzen, aber hartem Kampf. Murax (ein Abgesandter) wird dabei schwer verletzt. Die Orks können aber besiegt werden. Nuriel versucht per Magie den Murax (er wehrt sich dagegen) zu heilen, Mokel gibt ihm dafür einen Heiltrank. Es wird dunkel und die Gruppe macht sich weiter auf den Weg.

13.Praios

Mitternacht. Die Gruppe erreicht die Höhle, Mokel trifft auf Aberwitz den Meckerdrachen und schlägt ihn mit seinem Hammer, Aberwitz wird schwer verletzt, aber von Nuriel gerettet.

Alle schleichen sich zur Höhle, Nuriel verpatzt die Sache und man hört ihn Meilenweit. Die Orks stürmen aus der Höhle und dem Wald. Eine Falle! Die Gruppe wird von zwei Seiten attackiert. Es kommt zu erbitterten Zweikämpfen, erhellt vom Fastvollmond. Mokel kann dabei 2 Orks mit nur einem Hieb fällen, Nuriel klettert ein Stück des Hügels hinauf, um dort eine bessere Schussposition zu erlangen. Murax erledigt einen Ork mit einem Hieb, muss sich dann aus dem Kampf zurück ziehen, da er schwer verletzt wird. Der Anführer der Orks (weißer Pelz, ein Auge) tritt aus der Höhle und greift in den Kampf ein. Mokel wird in einem kurzem Augenblick zweimal schwer von dem Anführer und einem Orkenkämpfer verletzt. Nuriel hat darauf gewartet und erschießt den Ork von Oben. Die anderen Zwerge (obwohl zum Teil schwer angeschlagen) können die Orks besiegen und in die Flucht schlagen.

Die Helden versorgen ihre Wunden, Mokel und Nuriel erkunden mit einem Drachenjäger die Höhle. Mokel rennt nach draußen, um seine Armbrust zu holen. Nuriel geht alleine tiefer in einen Gang hinein. Dort hat sich ein Kriegsoger von seiner „Leine“ losgerissen und greift Nuriel an. Er schafft es mit einem Zauber den Oger zu verwirren. Zwei Zwerge packen in der Zwischenzeit den

Drachentöter und rammen ihn in den Wams des verwirrten Oger. Nuriel und Mokel erkunden weiter die Höhle. Dort finden sie eine kleine Waffenkammer und den toten gefangenen Meckerdrachen.

Die Zwerge stapeln die toten Orks/Oger aufeinander und verbrennen die Leichen. Nuriel erfährt von dem Meckerdrachen Aberwitz, das die Orks über eine Kriegskasse verfügten. Die Karte aber beim Oger sei. Nuriel reist den Oger vom Feuer und entdeckt die Karte, die er aber kurz überblickt und danach verbrennt. 9 Orks wurden heute erschlagen...

Alle reisen zurück und übernachten in der Burg. Die Zwerge verlassen am Morgen die Burg und verabschieden sich von Mokel. Sie haben genug gesehen und sind entsetzt über die Zustände (Magie, Elfen, Drachen, sprechende Bäume usw.) Mokel prüft seine dem Alchimisten gezeigten Dinge und merkt, dass ein Teil des Enduriums fehlt. Er reitet mit seinen Söldlingen hinterher und stellt die Zwerge zur Rede. Dem Alchimisten nimmt der den Stein wieder ab und erkennt, dass er auch einen Teil seines Goldes erbeutet hat. Alles wurde auf dem Wagen des Alchimisten gut versteckt (der Wagen lag ziemlich tief auf der Straße) Der Alchimist flieht (Geode mit Nebelleib). Der Gesandte des Bergkönigs ist völlig überrascht und Mokel legt ihm Nahe einen positiven Bericht zu verfassen, um so diesen peinlichen Zwischenfall zu „vergessen“.

Die Beiden kehren zur Burg zurück und Mokel zählt sein Gold, Nuriel macht sich mit dem Wagen des Alchimisten-Zwerges zum Versteck des Schatzes auf. Mokel und die Söldner folgen ihm. Die Söldner stellen Nuriel und halten ihn fest, bis Mokel auftaucht. Mokel und Nuriel heben gemeinsam den Schatz und teilen ihn auf. Nuriel läßt die Waffen bergen und in Devensberg verkaufen und bietet den Meckerdrachen ein neues Zuhause in seiner Baronie an.